

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 02.05.2017

FRAGANCIA GEWINNT DEN LANDESWETTBEWERB IN NIEDERSACHSEN

Die Schülerfirma fragancia vom Gymnasium am Silberkamp Peine hat heute den JUNIOR Landeswettbewerb und damit den Titel „Bestes JUNIOR Unternehmen Niedersachsen 2017“ gewonnen. Die Freude war groß, als die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern den Sieger in der Handwerkskammer Hannover verkündete. Nun dürfen die Jungunternehmer im Juni auf dem JUNIOR Bundeswettbewerb für Niedersachsen antreten und haben die Chance, Deutschlands beste Schülerfirma zu werden.

Das JUNIOR Unternehmen fragancia vom Gymnasium am Silberkamp setzte sich gegen eine Konkurrenz aus 9 Finalisten in ganz Niedersachsen durch. Mit ihrer Geschäftsidee selbst hergestellter Seifen, Badesalze und Duft-Zusätze aus rein natürlichen Zutaten beeindruckte sie die fünfköpfige Jury in einem besonderen Maße. Ihr Sieg qualifiziert die Jungunternehmer aus Peine für die Teilnahme am Bundeswettbewerb am 21. - 23. Juni 2017 in Berlin, bei dem sie nicht nur den Titel „Bestes JUNIOR Unternehmen 2017“ erhalten können, sondern auch die Einladung zum Europawettbewerb der Schülerfirmen nach Brüssel in Belgien.

Über Platz 2 freute sich das Unternehmen Scima aus Hildesheim mit ihrer selbsterklärenden Formelsammlungs-App mit Suchfunktion. Bronze darf das Unternehmen United Style (ebenfalls aus Hildesheim) mit nach Hause nehmen. Der JUNIOR Innovationspreis, gefördert durch die Stiftung NiedersachsenMetall, geht an CAD-Jet-Production.

„Mich haben die Schülerinnen und Schüler, die es mit ihren Juniorunternehmen in die niedersächsische Endrunde geschafft haben, höchst beeindruckt. Sie haben sich sehr professionell und umfassend der Gründung und der Führung eines eigenen Unternehmens gewidmet. Wir als

Ein Programm von

 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln JUNIOR gGmbH

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Lebendige Wirtschaft

 unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln

DeloitteStiftung

citi

 barclaycard

 GESAMTMETALL
die Arbeitsgemeinschaft der Metall- und Elektroindustrie

 Maßstäbe neu definiert

 AT&T

JUNIOR

Wirtschaft erleben

Handwerkskammer Hannover unterstützen diesen Wettbewerb der Schülerfirmen, weil damit ein wertvoller Beitrag geleistet wird, wirtschaftliches Denken in den Schulen zu implementieren und den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern“, betont Karl-Wilhelm Steinmann, Präsident der Handwerkskammer Hannover.

In Niedersachsen wird JUNIOR durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr sowie die Stiftung NiedersachsenMetall gefördert. Der Landeswettbewerb wird unterstützt durch Börsenclub Hannover e. V., die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die Handwerkskammer Hannover und die Fahlbusch Industrieberatung.

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei den Programmen der Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gemeinnützige GmbH gründen Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kunden und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmern aussieht - als Jungunternehmer in den drei Programmen expert, advanced und basic, welche sich im Schwierigkeitsgrad und in der Zielgruppe unterscheiden. Ziele aller Programme sind Berufsorientierung, der Erwerb von Schlüsselqualifikationen, die Förderung der Ausbildungsfähigkeit und der Berufschancen von Jugendlichen, sowie die Vermittlung von Wirtschaftswissen. Seit dem Start 1994 haben über 100.000 Schüler an den JUNIOR Programmen teilgenommen. Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNER

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
Fax: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln JUNIOR gGmbH

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Initiative der Bundesagentur für Arbeit

 unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln

 GESAMTMETALL
die Arbeitsgemeinschaft der Metall- und Elektroindustrie

 Maßstäbe
neu definiert

 DeloitteStiftung

 citi

 barclaycard

 AT&T